



Geschäftsbericht 2024

Sehr geehrte Damen und Herren

1. Allgemeines

Die 56. Mitgliederversammlung fand am 23. April 2024 im Haus des Sports in Ittigen statt. Die BOV bedankt sich bei der Gemeinde Ittigen für die Übernahme der Kosten des Willkommen-Kaffees mit Gipfeli vor der Mitgliederversammlung, dem Aperitif und zum Mittagessen den Wein der Teilnehmenden (ohne Vorstand und Gäste).

Leider mussten wir den Austritt der Gemeinde Hermriswil auf Ende 2024 zur Kenntnis nehmen. Es freut uns daher, dass die Gemeinde Jaberg ihr Interesse an einem Beitritt bei der Bernischen Ortspolizeivereinigung bekundet hat.

Die Mitgliedsgemeinden werden gebeten, die BOV in der täglichen Arbeit zu erwähnen und aktiv mitzuhelfen, dass weitere Gemeinden beitreten.

Unser Ziel muss weiterhin sein, dass mindestens die Hälfte der Gemeinden der Bernischen Ortspolizeivereinigung angehören (momentan sind 95 Gemeinden in der BOV vertreten).

Personelles

Der Vorstand wurde en globo für ein Jahr wiedergewählt.

2. Tätigkeiten

2.1. Vorstand

Der Vorstand tagte im Berichtsjahr 2024 dreimal:

- 19. Februar 2024
- 19. August 2024
- 13. November 2024

Der Vorstand sprach beim Kanton bezüglich einer höheren Beteiligung an Todesfallkosten von Flüchtlingen/Asylanten vor. Des Weiteren traf sich der Präsident und der Geschäftsführer mit Evi Allemann (Direktion für Inneres und Justiz) zu einer

Aussprache betreffend die Entschädigung für Amts- und Vollzugshilfe. Das Treffen hat leider aufgezeigt, dass eine Erhöhung der Entschädigung politisch schlechte Chancen hat. Beschäftigt hat sich der Vorstand ebenfalls mit der Nachfolge von Alexandra Grossenbacher, die am 1. Januar 2025 ihr neues Amt als Regierungsstatthalterin des Verwaltungskreises Emmental angetreten hat und nicht mehr zur Wahl antreten wird.

2.2. Stellungnahmen und Vernehmlassungen

Zu folgenden Stellungnahmen und Vernehmlassungen wurde die BOV eingeladen:

- Teilrevision Polizeiverordnung (PoIV)
- Gesetz über Taxis und Limousinendienste (TLG)
- Höhere Beteiligung des Kantons an Todesfallkosten bei Flüchtlingen/Asylanten

2.3. Eingereichte Vorstösse

Keine

2.4. Arbeitssitzungen

Im Berichtsjahr wurden zwei Arbeitssitzungen durchgeführt:

- 25. Arbeitssitzung vom 14. Mai 2024
- 26. Arbeitssitzung vom 22. Oktober 2024

An beiden Sitzungen waren Gewerbebetriebe (Barbershops, Imbissbuden etc.), resp. wie diese von den Gemeinden kontrolliert werden können, ein grosses Thema. Des Weiteren beschäftigte der Fachkräftemangel im Sicherheitsbereich die Gemeinden stark und es wurde ausgiebig über Massnahmen diskutiert. Schliesslich wurde beschlossen, eine Arbeitsgruppe zu diesem Thema zu bilden. Für die anderen Traktanden wird auf die Protokolle verwiesen, welche auf der Homepage aufgeschaltet sind. Die Arbeitssitzungen wurden gut besucht, der Erfahrungsaustausch und das persönliche Zusammentreffen wird sehr geschätzt.

An den Arbeitssitzungen sind primär die operativ tätigen Verwaltungsangestellten eingeladen. Die Themen sind jedoch sehr aktuell und können auch Gemeinderatsmitglieder interessieren, welche aus diesem Grund weiterhin jederzeit herzlich eingeladen sind.

2.5. Unterstützung Mitgliedsgemeinden

Auch 2024 gingen zahlreiche Anfragen von Mitgliedsgemeinden ein, welche von der Geschäftsstelle bearbeitet und beantwortet wurden. Hier eine kleine Auswahl der Themen:

- Gültigkeit von Betriebsbewilligungen, resp. gastgewerblichen Einzelbewilligungen für Veranstaltungen.
- Überprüfung von Ortspolizeireglementen (Teil- oder Totalrevisionen) etc.

2.6. Aus- und Weiterbildung

Im Berichtsjahr wurden von der BOV in Zusammenarbeit mit dem Polizeiinspektorat Bern und mit dem IFSA Institut für Sicherheitsausbildungen folgende Weiterbildungskurse angeboten:

- Reizstoffsprühgerät (1 Durchführung)
- Taxiwesen Grundkurs (1 Durchführung)

Das Kursangebot wird 2025 leicht geändert. Anstelle des Kurses «Fremdenpolizei» ist es das Ziel, einen Workshop zum Thema Gewerbekontrollen, zugeschnitten auf verschiedene Gemeindegrössen, anbieten zu können. Es ist zudem geplant, die Bedürfnisse der Gemeinden bezüglich Aus- und Weiterbildung zu erheben.

2.7. Arbeitsgruppen

Der Geschäftsführer hat im Berichtsjahr an folgenden Arbeitsgruppen teilgenommen:

- Arbeitsgruppe Fahrende (2 Sitzungen)
- Versuchsverordnung über die provisorische Taxiführerbewilligung (1 Sitzung)
- Taxi und Limousinengesetz TLG (2 Sitzungen)

Bern, 14. Februar 2025



Kurt Wenger
Präsident



Marc Heeb
Geschäftsführer